Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

21.03.2026

30.11.2026: Zugang zu Verhütungsmitteln – Datenupdate und Good Practice

BAGFW-Fachtagung

30. November 2026

10:00 bis 14:30 Uhr

Paritätischer Gesamtverband, Tempelhofer Damm 156, 12099 Berlin

Der Zugang zu Verhütungsmitteln gehört zu einer verlässlichen Gesundheitsversorgung – so heißt es im aktuellen Koalitionsvertrag der Bundesregierung. Geprüft werden soll daher die Möglichkeit, ärztlich verordnete Verhütungsmittel für Frauen um weitere zwei Jahre bis zum 24. Lebensjahr kostenlos abzugeben. Zur Halbzeit der Koalition ist es jedoch

recht still um das Thema geworden.

Die in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) zusammengeschlossenen Verbände setzen sich seit langem dafür ein, dass der Zugang zu Verhütungsmitteln für alle Frauen sichergestellt ist, auch wenn deren finanzielle Mittel dafür nicht ausreichen. Insbesondere Frauen mit geringem Einkommen oder im Sozialleistungsbezug sind Verhütungsmittel unabhängig vom Lebensalter kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Denn verlässliche Verhütungsmittel sind das beste Mittel zur Verhinderung ungewollter Schwangerschaften.

Mit der Fachtagung möchte die BAGFW dem Thema neue Aufmerksamkeit verschaffen. Ziel ist es, die aktuelle Datenlage und Versorgungslandschaft zu beleuchten und gelingende Beispiele aufzuzeigen, wie der Zugang zu Verhütungsmitteln verbessert werden kann. Neben aktuellen Daten zum Verhütungsverhalten werden Good-Practice-Beispiele aus dem In- und Ausland vorgestellt und diskutiert.
Wir laden Sie herzlich ein, mit uns ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt.

Die Anmeldung ist ab sofort über diesen Link möglich.

Die Veranstaltung wird vom Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) gefördert

---

Dateien

Programm 149 KB

Zum Seitenanfang